

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1872**

30.11.1872 (No. 328)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 328.

Samstag den 30. November

1872.

## 2.1. Großherzogliches Hoftheater.

Die geehrten Jahres-Abonnenten, welche für das Jahr 1873 ihre Plätze nicht behalten wollen, werden ersucht, die Aufkündigung ihrer Verträge bis längstens 15. Dezember d. J. bei unterzeichneter General-Direction schriftlich einzureichen. Erfolgt bis zu besagtem Termine keine Kündigung, so werden die Verträge für das Jahr 1873 ausgefertigt.

Anfragen um Plätze u. u. wollen an die Hoftheater-Verwaltung gerichtet werden.

Gleichzeitig bringen wir zur Kenntniß, daß mit dem 1. Januar 1873 ein neues Jahres-Abonnement auf den Theaterzettel eröffnet wird, dessen Preis 1 fl. 12 kr. beträgt und auf welches die Zettelträger zu Anfang des Jahres Unterzeichnungslisten vorlegen.

Karlsruhe, den 29. November 1872.

Die General-Direction.

## Jungfrauen-Verein zur Gustav-Adolf-Stiftung.

2.2. Monatsversammlung am Samstag den 30. November, Nachmittags 3 Uhr, Erbprinzenstraße 4, wozu Mitglieder und Freundinnen des Vereins hiermit eingeladen werden.

A. W. Doll.

## Literarische Vorträge Spitalstraße 51

heute, Samstag den 30. November, Abends 6 Uhr: Ueber die Entstehung und Verbreitung der Fabel in Deutschland. Karten für 6 Vorträge zu 3 fl., für 1 Vortrag zu 42 kr. sind zu haben in der Musikalienhandlung von A. Frey.

Klotilde von der Horst.

## Sammlung für die Beschädigten an der Ostseeküste.

An Gaben sind eingegangen: Bei Herrn Oberbürgermeister Lauter: Von J. J. K. H. dem Großherzog und der Frau Großherzogin 1750 fl.; Herrn Bankier Ed. Koelle 23 fl. 20 kr.; Herrn Bankier Rob. Koelle 11 fl. 40 kr.; Herrn Oberbürgermeister Lauter 15 fl.; Herrn Rentner R. L. Deimling 15 fl. Zusammen 1815 fl.

## Waisenhaus.

3.1. Wir richten an die Freunde unserer Anstalt auch dieses Jahr wieder die ergebene Bitte, uns durch geeignete Gaben für die Christbescherung unserer Kinder unterstützen zu wollen.

Die Vorsteherin der Anstalt (im Schloßchen in der Herrenstraße) ist mit der Empfangnahme der Geschenke beauftragt.

Das Comité.

## 3.1. Lebensbedürfnis-Verein Karlsruhe.

### Singetragene Genossenschaft.

Herr Conditior Julius Lieb, Herrenstraße 8, trat als Vereinsthätiger ein und wird von heute an Waaren gegen Vereinsmarken abgeben.

Karlsruhe, den 29. November 1872.

Der Vorstand.

Jos. Mahlbacher.

Jak. Kirchner.

## 2.1. Eine Fahrnißversteigerung

findet

nächsten Montag den 2. Dezember, Nachmittags 2 Uhr,

Jähringerstraße 77 (Caféhaus zur goldenen Waage)

durch den Unterzeichneten gegen Baarzahlung statt.

In's Aufgebot kommen:

Ein Kanapee mit 6 Stühlen (mit Rosshaarpolster und woll. Stoff, schön und gut erhalten), ein Bureau-Lehnstühl (mit Rosshaarpolster und Lederüberzug), ein Schreibtisch, Spieltisch nebst rundem Tisch (auch in Nußbaum); ebenso Chiffonniere, Kommode, Kindertischchen nebst Stühlchen, Bücherschrank mit Vorhang, eine kleine spanische Wand (um Kinderbetten), Salonbilder (mit und ohne Goldrahmen), zwei schöne mittelgroße Schmetterlingrahmen, Rosshaarmatratze, Kopfpolster, Bettwerk, Kleidung (wobei Dienerkleidung mit langem Rock), Schuh-

## Lieferungsvergebung.

Die unterzeichnete Stelle hat eine größere Anzahl Wagenplanen und Blechtaseln mit Signatur an den Niederschfordern in Lieferung zu vergeben.

Hierzu lusttragende Uebernehmer wollen die Proben und Lieferungs-Bedingungen am 2. Dezember d. J., Vormittags von 8—12 Uhr, auf diesseitigem Geschäftszimmer einsehen und daselbst die Offerten bis längstens am 5. d. M., Vormittags 9 Uhr, einreichen.

Karlsruhe, den 28. November 1872.

Königliches Train-Depot 14.

## Lausversteigerung.

3.2. Das zweistöckige Wohnhaus Nr. 71 der Jähringerstraße dahier, welches sich durch seine frequente Lage (in unmittelbarer Nähe des Marktplatzes, des Rathhauses und des Friedrichsplatzes) und bei der Größe seiner Räumlichkeiten vorzüglich zum Betrieb mehrerer Geschäfte eignet, wird auf Antrag und in Folge Bezugs des Eigentümers am

Montag den 2. Dezember 1872,

Nachmittags 3 Uhr,

bis wohin auch ein Privatkauf abgeschlossen werden kann, in meinem Geschäftszimmer (Langestraße 147, gegenüber dem Museum) öffentlich versteigert und auf ein annehmbares Gebot sofort endgültig zugeschlagen.

Karlsruhe, den 20. November 1872.

Sevin, Großh. Notar.

## 2.1. Fahrnißversteigerung.

Zu Folge richterlicher Verfügung werden am

Montag den 2. Dezember d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Hause Nr. 24A der Rüppurrer Landstraße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, und zwar: 1 Flügel, 1 Nähmaschine, 1 Kanapee, 1 Kleiderkasten, 11 viereckige und 3 runde Tische, 25 verschiedene Stühle, 3 Delbrück- und 7 verschiedene Bilder, 1 Büffet, 14 Bänke, 2 Spiegel, 2 Wanduhren, 1 Unterbett, 1 Seegrasmatratze, 4 messingene Hähnen, 1 Gasleitung, 1 eiserner Herd, 1 Küchenschrank, 1 Waage mit Gewicht, 4 Kleiderrechen, leere Flaschen und Gläser, Küchengeräthe und sonstige verschiedene Fahrnisse.

Karlsruhe, den 28. November 1872.

Gerichtsvollzieher Süttich.

werk, Frauen-Pelzwerk, Bücher (wobei Subn's Lexicon von Baden und Brockhaus Conversations-Lexicon u. u.), sowie noch verschiedene andere Fahrnisse, und Liebhaber dazu hiermit freundlichst einladet

J. Scharpf, Commissionär.

Fahrniß-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am Samstag den 30. November d. J.,

Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokal, Baldbornstraße 26, nachbenannte Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

- 1 Kanapee, 1 Kommod, 1 Spiegel, 1 Arbeitsstisch, 1 kleiner viereckiger Tisch, 6 Rohrühle, 1 Kanapee mit 5 gepolsterten Stühlen und 1 Fauteuil, 1 Ovaltisch, 1 Blumentisch, 1 Blumengalerie, 1 kleines Tischchen, 1 kleiner Schrank, 2 Porträts mit Goldrahmen, 1 Toilette-Spiegel; ferner:

1 Kuh;

ferner:

- 1 Kanapee mit 2 Fauteuils, 1 Kanapee, 1 Schreibtisch, 2 Fauteuils mit grünem Ueberzug, 6 gepolsterte Stühle, 2 Spiegel mit Goldrahmen und 2 Nachttischen.

Karlsruhe, den 29. November 1872. Gerichtsvollzieher Feederle.

Speise-Anstalt.

2.2. Am nächsten Dienstag den 3. Dezember wird in der Speise-Anstalt des Männerhilfs-Bereins am Beierheimer Weg der Versteigerung ausgesetzt: eine größere Partie verschiedenes Kochgeschirr und sonstige Küchengeräthe aller Art, ein Kochherd mit Einhängkäfen, Aufgabhäfen von Blech (emallirt), eine größere Anzahl Schüsseln, Keller, Messer, Gabeln, Löffel, eine kleine Brückenwaage und eine Tafelwaage (beide mit Gewicht), ein Bettrost mit Matrage, vier große und ein kleiner Zimmerofen, ein Kochofen, ein abessinischer Brunnen, eine große mit Blech beschlagene Kiste, Holzbeil, Hammer, Zange und dergl., eine Partie sehr gute Kartoffeln, zwei Ständen, eingemachtes Sauerkraut und sonstige Speisewaaren, 12 Stück Tische und lange Stühle, welche sich besonders für Gartenwirthschaften eignen.

Die Versteigerung beginnt Vormittags 9 1/2 Uhr. Der Verwaltungsausschuß der Speise-Anstalt.

Dung-Versteigerung.

2.2. Montag den 2. Dezember d. J., Vormittags 9 Uhr, wird im Kasernenhofe dahier das Dungerebniß pro Monat Dezember er. gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 26. November 1872. Königl. 3. Bad. Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22.

Dung-Versteigerung.

Am Dienstag den 3. Dezember d. J., Vormittags 9 Uhr, wird in Gottesau das Dungerebniß pro Dezember aus den Trainresp. Artilleriestallungen, Grube Nr. 2, gegen baare Zahlung öffentlich meistbietend versteigert. Karlsruhe, den 30. November 1872. Badisches Train-Bataillon Nr. 14.

Wohnungsanträge und Gesuche.

\* Akademiestraße 11 ist im Hinterhaus

eine Wohnung von 2-3 Zimmern sogleich oder später an eine kleine, stille Familie zu vermieten. Auch ist daselbst im Vorderhaus ein kleines, einfach möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten. Das Nähere im untern Stock zu erfragen.

\* Leopoldstraße 15 ist der 2. Stock mit 5 Zimmern, 2 Mansardenzimmern, Küche sammt Zugehör nebst Wasser- und Gaseinrichtung auf den 23. April 1873 zu vermieten. Näheres im untern Stock daselbst.

\* Steinstraße 11 ist der 3. Stock, bestehend in 6 Zimmern sammt Zugehör, auf den 23. April an eine stille Familie zu vermieten. Die Wohnung kann täglich von 2 bis 4 Uhr eingesehen werden.

Haus zu vermieten.

2.2. Sogleich oder auf 23. Januar k. J. ist wegen Verlegung ein zweistödiges Haus mit 6 Zimmern, Küche, Waschküche, Keller, Magd- und Schwarzwachskammer, Trockenspeicher, Hof mit Gärtchen an eine stille Familie zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 31, Mittags zwischen 2 und 3 Uhr zu erfragen.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. Zwei schön tapezirte Mansardenzimmer nebst großer Küche sind sofort oder auch später an eine Familie ohne Kinder zu vermieten. Näheres Viktoriastraße 16 parterre.

\* Durlacherthorstraße 2 ist eine Wohnung mit 3 Zimmern und Zugehör an eine stille Familie sogleich zu vermieten.

\* Wegen Verlegung ist sogleich oder auf Januar eine Herrschaftswohnung von 8 Zimmern, Küche, Keller, Stallung für 3 Pferde, Remise und Dienerzimmer zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 1 im untern Stock.

Zimmer zu vermieten.

3.3. Jähringerstraße 76 ist ein einfach möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres eine Stiege hoch.

\* 2.2. Ein schön möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist bei einer stillen, kinderlosen Familie sogleich zu vermieten: Schützenstraße 20 im dritten Stock.

3.2. Amalienstraße 18 ist im 2. Stock ein schön möblirtes, großes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich abzugeben.

\* 2.2. In dem neuen Hause Durlacherthorstraße 73 wird ein möblirtes oder unmöblirtes, großes Zimmer, auf die Straße gehend, auf 1. Dezember vermietet. Zu erfragen im dritten Stock.

\* Nowack's-Anlage 7 ist im dritten Stock ein schön möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

\* Amalienstraße 67 ist ein schönes Mansardenzimmer, einfach möblirt, sogleich zu vermieten.

\* Kronenstraße 42 ist ein einfach möblirtes Zimmer an einen soliden Arbeiter auf 1. Dezember zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

\* Jähringerstraße 31 sind im zweiten Stock 2 auf die Straße und ineinander gehende, elegant möblirte Zimmer auf 15. Dezember zu vermieten. Auf Verlangen mit Dienerzimmer.

\* Ein hübsch möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Akademiestraße 16 im zweiten Stock.

\* Zwei gut möblirte Zimmer, auf die Straße gehend, sind an einen oder zwei solide Herren, einzeln oder zusammen, sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten. Zu erfragen Jähringerstraße 66 im zweiten Stock.

\* Amalienstraße 47 ist ein möblirtes Zimmer, mit einem Kreuzstock auf die Straße gehend, auf 1. Dezember zu vermieten; desgleichen ein unmöblirtes Mansardenzimmer, in den Hof gehend.

Langestraße 130, im Hintergebäude, ist ein freundliches, gut möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn auf 1. Dezember oder 1. Januar zu vermieten.

\* Ecke der Langen- und Kasernenstraße 1 ist im zweiten Stock (bel-étage), gegenüber dem Langenstein'schen Garten, ein hübsch möblirtes Zimmer sogleich oder auf den 1. Januar zu vermieten.

\* Ein möblirtes, freundliches Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, ist zu vermieten und kann sogleich bezogen werden: Marienstraße 25 im dritten Stock des Vorderhauses.

\* Baldbornstraße 30, Ecke der Langenstraße, sind im dritten Stock zwei ineinandergehende, unmöblirte Zimmer sogleich oder auf den 1. Dezember an einen Herrn zu vermieten.

\* Ein gut möblirtes Zimmer ist an einen soliden Herrn zu vermieten: Pyramidenstraße 6 im 2. Stock.

\* Hirschstraße 1 ist sogleich oder auf den 1. Dezember ein einfach möblirtes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

\* Erbprinzenstraße 18 ist ein hübsch möblirtes Zimmer auf 1. Dezember an einen soliden Herrn zu vermieten.

\* Langestraße 36 ist im zweiten Stock ein möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

\* Kronenstraße 48 ist im zweiten Stock ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten.

Laden- und Wohnungsgesuch.

In angenehmer Lage der Stadt wird auf 23. April k. J. ein Laden mit Wohnung gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes. 6.3.

Wohnungsgesuche.

Es wird in der westlichen Stadthälfte eine Wohnung von 7-8 Zimmern auf den 23. April 1873 zu mieten gesucht. Adressen mit Preisangabe abzugeben Amalienstraße 65 parterre.

\* 3.1. Auf 23. April 1873 wird eine Wohnung von 3-4 Zimmern (parterre oder dritter Stock) gesucht. Adressen abzugeben bei Herrn Gemeinderath E. Däschner, Herrenstraße 32 im Laden.

(936) Eine ruhige kleine Familie sucht sogleich oder spätestens 15. Dezember eine Wohnung von 5 bis 6 Zimmern 1 oder 2 Stiegen hoch. Adressen abzugeben auf dem Wohnungsvermittlungsbureau von **W. Gutekunst**, Karl-Friedrichstraße 19.

**Zu mietben gesucht**  
drei möblierte Zimmer im westlichen Theile der Stadt. Offerten unter **P. W. R. poste restante.**

**Dienst-Anträge.**

3.2. Es wird auf Weihnachten eine perfekte Köchin gesucht; es mögen sich aber nur solche melden, welche gute Zeugnisse haben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\*2.2. Gegen guten Lohn werden auf Weihnachten ein gut empfohlenes Zimmermädchen und ein Kindsmädchen von einer hiesigen Herrschaft gesucht. Zu erfahren im Kontor des Tagblattes.

\* Es wird von einer nur aus 2 Personen bestehenden Familie auf Weihnachten ein braves Mädchen gesucht, welches gut bürgerlich kochen kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht. Nähere Auskunft wird ertheilt: Stephaniensstraße 6 im Hinterhause.

\* Auf kommendes Ziel wird eine gute Köchin gesucht, welche sich auch willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Auskunft wird ertheilt: Wörthstraße 5.

\*2.1. In einen hiesigen Gasthof werden auf's Ziel zwei Zimmermädchen und ein Spälmädchen gesucht; es mögen sich aber nur solche melden, welche schon ähnliche Stellen bekleidet haben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Für eine ältere Dame wird auf Weihnachten eine brave, zuverlässige Person gesucht, welche alle Arbeiten eines kleinen Haushaltes verrichten kann und im Nähen erfahren ist. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Ein junges Mädchen vom Lande, welches den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf Weihnachten eine Stelle: Baldhornstraße 31.

\* Ein Mädchen für Kinder, welches sich auch willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Kriegsstraße 13 im ersten Stof.

\* Ein braves, reinliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, das gut kochen kann und sich sonstigen Arbeiten gern unterzieht, wird sogleich oder auf's Ziel gesucht: Kriegsstraße 17.

**Dienst-Gesuche.**

\* Eine tüchtige, selbstständige Herrschaftsköchin, welche gut empfohlen wird, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen im Schwarzen Adler.

\* Ein Mädchen, welches etwas bügeln und nähen kann, auch das Zimmerreinigen gut versteht, sucht sogleich oder auf Weihnachten bei einer Herrschaft eine gute Stelle. Näheres zu erfragen Zähringerstraße 38, 1. Stof.

\* Ein junges, braves Mädchen, welches noch nie hier diente, gut weihnähen kann und sich häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Weihnachten eine Stelle, am liebsten

zu Kindern. Zu erfragen Langestraße 116 im Hinterhaus, eine Stiege hoch.

**Kapital auszuleihen.**

\* 1000 fl. sind gegen genügende Sicherheit zu 5 % ganz oder auch getrennt auf 1. Dezember 1872 durch den Unterzeichneten im Auftrag auszuleihen. 2.2.

**F. Wagner**, Thorwart am Ludwigsthor.

**Kapital-Gesuch.**

3.2. Auf ein neuerbautes Wohnhaus an der Kriegsstraße hier werden **17-18000 fl.** gegen erstes Untersand aufzunehmen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Kapital-Gesuch.**

\*2.1. Es wird ein Kapital von **7000 fl.** auf zweite Hypothek auf 23. Januar oder 23. April nächsten Jahres aufzunehmen gesucht. Adresse ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

**Eine Fabrik für eine Specialität des Bauingenieurwesens, die darin das bedeutendste Renommé besitzt, sucht unter günstigen Bedingungen einen thätigen Agenten**

für **Karlsruhe** und Umgegend, der wozu möglich in Kreisen des Baugewerbes schon Bekanntschaften hat.

Gefällige Franco-Offerten unter **B. U. 54** befördert die **Annoucen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Frankfurt a. M.**

**Man verlangt** in den Städten und auf dem Lande tüchtige Vertreter für den Verkauf sehr nützlicher Artikel für Jedermann. Jede thätige Person, Mann oder Frau, kann sich in ihren Mußestunden beträchtlichen Verdienst erwerben. Frankirte Anmeldungen unter Chiffre **J. B. P. poste restante à Chaux de Fonds (Schweiz)**. Frankatur nach der Schweiz für Deutschland 2 Sgr. und für Oesterreich 10 Kreuzer. (M. 3215 z)

**Schreiner,**

tüchtige, finden auf feine Kastenarbeit stets dauernde Beschäftigung.

**J. L. Distelhorst**, Hof-Lieferant. Waldstraße 32A.

**Kindersfrau,**

eine erfahrene, oder ein besseres Mädchen wird auf Weihnachten zu drei Kindern gesucht: Kriegsstraße 17. 2.1.

**Stellenantrag.**

\*2.2. Eine gesunde **Schenkamme** wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Kriegsstraße 57.

**Mädchen,**

ein anständiges, welches etwas kochen kann und in den sonstigen häuslichen Arbeiten erfahren ist, wird für eine Familie auf einem Landorte bei Karlsruhe (ohne Feldgeschäfte) sogleich in Dienst gesucht. Lohn 70 bis 80 Gulden. Näheres Durlacherthorstraße 73 im 3. Stof.

**Beschäftigungs-Antrag.**

2.2. Ein oder zwei **Tagelöhner** finden im Trockenen Beschäftigung nach Tag oder im Accord: Langestraße 137.

**Stelle-Gesuch.**

\* Eine Kammerfrau, welche mehrere Jahre bei Herrschaften war, vorzüglich Kleider machen, frisiren und Ruß machen und auf Verlangen gute Zeugnisse vorweisen kann, sucht sogleich oder auf Weihnachten eine Stelle. Adresse Lammstraße 3 F. S. T. in Baden-Baden.

**Beschäftigungs-Gesuch.**

\*2.2. Eine tüchtige **Büglerin** sucht Beschäftigung. Zu erfragen Langestraße 51 im Vorderhaus.

Ein Mann sucht Beschäftigung als Ausläufer. Derselbe kann auch gut mit Schreiben umgehen. Zu erfragen Augartenstraße 33 im Hinterhaus.

\*2.1. Bauzeichnungen und Kostenvoranschläge werden jederzeit billig und schnell geliefert geliefert. Gefällige Aufträge nimmt entgegen: Herr Thorwart **Seck**, Mühlburger Thor.

**Verloren.**

\* Auf dem Akademieplatz, zwischen der Wald- und Akademiestraße, wurde ein Hausschlüssel verloren. Abzugeben gegen Belohnung bei Herrn Lindner in der Kunstschule.

Es wurde von einem Dienstmädchen von der Kriegsstraße durch die Hirschstraße in die Soppienstraße ein 10 Gulden-Schein verloren. Abzugeben gegen Belohnung Kriegsstraße 78 b

**Eine Belohnung von 10 fl.**

erhält Derjenige, der das goldene **Armband**, welches am Montag den 25. d. M. nach beendigter Vorstellung im Theater verloren wurde, Karl-Friedrichstraße 21 eine Stiege hoch zurückbringt.

**Wein-Verkauf.**

Es liegen 6000 Liter 1868er und 1870er gute Qualität Wein zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Ein außergewöhnlich hoher

**Porzellanofen**

brauner Farbe — steht zum Verkauf bereit. Wo? erfährt man auf dem **Commissionsbureau von J. Scharpf**, Karlsstraße 43.

**Garten-Erde**

wird am Neubau eines Gerichtsgebäudes, dem Gasthaus zum Mohren gegenüber, unentgeltlich abgegeben.

**Verkaufsanzeigen.**

2.1. Eine noch neue **Ladeneinrichtung** für Spezerei ist ganz oder theilweise zu verkaufen: Langestraße 155.

\* Zu verkaufen sind neue Gegenstände: polirte, massive Bettladen mit oder ohne Kopf, Kopfhaar- und Seegrasmagen, Kopfpolster, 2 Dvallsche, polirte Eßtische, 1 runder Tisch, 1 großer Tisch mit Schublade, Waschtisch, 1 großer Kommod mit 4 Schubladen, 2 Weilerkommode mit 4 Schubladen, 2 Kommode mit Marmorplatten und 3 Schubladen, 1 zweithüriger Kasten, 1 gebrauchte Bettlade mit Matratze 9 fl., 4 Strohhühle: Akademiestraße 30 im Hinterhaus.

\* Ein Fischengestell, schöne Weinflaschen und Faßlager sind zu verkaufen: Sophienstraße 14 im Hinterhaus.

**Gaustraufigesuch.**

\* Ein zwei- oder dreistöckiges, nicht großes Wohnhaus in der Stadt selbst, nicht in der Vorstadt, wird gegen Baarzahlung (unmittelbar von dem Eigentümer) zu kaufen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Kaufgeuche.**

\* Gesucht wird ein noch gut erhaltenes **Kinderbettlädchen**: Schwabenstraße 40 im Vorderhaus.

**Christoph Schmid's** sämtliche ausgewählte Schriften, gut erhalten, werden zu annehmbarem Preise zu kaufen gesucht. Anerbieten mit Preisangabe werden Karl-Friedrichstraße 2 im Laden entgegen genommen.

\* Ein gut erhaltener, großer **Ladentisch** wird zu kaufen gesucht. Offerten abzugeben Erbprinzenstraße 2 a.

\* Eine **Pianino-Kiste** wird zu kaufen gesucht. Adressen mit Preisangabe bittet man Karl-Friedrichstraße 6 im Laden abzugeben.

**Gänselebern-Ankauf.**

Erbprinzenstraße 25 werden fortwährend **Gänselebern** angekauft und gut bezahlt.

**Herrn- und Frauenkleider**  
\* 3.2. **aller Art,**

**Gold und Silber, Betten, Weißzeug** werden sehr gut bezahlt. Adressen wolle man gefälligst bei Herrn **Thorwart Vandervor am Ettlingerthor** und **Thorwart Höllischer am Karlsthor** abgeben.

**L. Lazarus aus Bruchsal.**

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Ch. Compter, Hofconditor,**  
Waldfraße 8,  
empfiehlt:

Gefrorenes in Stein, wie auch in schönst faconirten Formen, Ponche à la Romaine, faconirte Crèmes und Gélées, in beliebigem Geschmack, Puddings, Charlottes de russe, blanc-mangers, Compots, Bonbons, in allen Gattungen, Pariser Enveloppes und Bonbonnières u. u.; ebenso stets große Auswahl der vorzüglichsten Torten, Kuchen, feinen Tafeldesserts, Stüchbadwerken und Theebrod, wie auch auf Bestellung alle feineren Defenteige, als: Saverins, Baba, Brioches, Pachanini-Kränze, Bandoli, Bund, Braunschweiger Bregeln nebst diversen Thee- und Kaffeekuchen u. u. Rohes Eis, süßer Schlag- und Kaffeerahm, Merinques u. u. werden zu jeder Zeit verabreicht.

**Lebensbedürfnis-Berein**  
**Karlsruhe.**

Neue Mandeln, neue Rosinen, Corinthen und Sultaninen, neues Citronat und Drangcat. 3.1.

4.2.

**Rheinweine:**

Niersteiner, Raienthaler Berg, Macobrunner Riesling, Rudesheimer Berg, Hochheimer Domdechaney, Liebfrauenmild Auslese empfiehlt in feinsten Qualitäten aus den besten Jahrgängen

**Louis Lauer,**

Großherzoglicher Hoflieferant,  
12 Akademiestraße 12.

**Lebensbedürfnis-Berein**  
**Karlsruhe.**

Cognac, Rum de Jamaica, Arac de Batavia, Hamburger Tropfen, Boonecamp of Maag-Bitter, Berliner Getreide-Kümmel (Gitta), Crème de Vanille, Curacao, Anisette double d'Hollande, Rum, Arac, Portwein, Anand-Punschessenz, altes Oberländer Kirschwasser, Zwetschgenwasser, Trester-Brantwein. 3.1.

**!! Beachtungswerth !!**

Von der Liqueurversteigerung blieben noch einige Flaschen

**Rum, Arac, Cognac, Crème de Menthe, Crème de Vanille, Pfeffermünz, Breslauer Kümmel, Anis, Magenbitter** und

**Punschessenz**

übrig, welche, um Packung und Rückfracht zu ersparen, bei mir zum niedersten Steigerungspreis während einiger Tage noch abgegeben werden.

**H. Kupp,**

2.1. 139 Langestraße 130.

**Lebensbedürfnis-Berein**  
**Karlsruhe.**

Feine Chokolade von Scharb in Neuchâtel, "gart", von 36 fr. an per Pfund, feiner Thee, Julienne, neue türkische Zwetschgen. 3.1.

Achte Frankfurter Brat- und Leberwurst, Frankfurter Bläschen, Göttinger und Braunschweiger, sowie Rothwurst und Sülzwurst, Veroneser Salami, westph. Schinken u. u. empfiehlt

**Michael Hirsch,**

Kreuzstraße 3.

**Lebensbedürfnis-Berein**  
**Karlsruhe.**

Schweizer Kräuterzucker, Hoitzucker, 3.1. Drops, Amerik. Brust- und Hustenzucker, Engl. Pfeffermünzläfchen.

**Bordeaux-Médoc**

à 36 fr. per Flasche inclusive Flasche empfiehlt in bester Qualität

**Louis Lauer,**

Großherzogl. Hoflieferant,  
6.3. Akademiestraße 12.

**Aechtes Oberländer**

**Thal-Kirschwasser**

in feinsten Waare bei **Wilhelm Hofmann,**  
2.2. Großh. Hoflieferant.

**Hof-Mineralwasseranstalt**  
von

**Cillis & Cie.**  
in Karlsruhe

bringt hiermit ihre sämtlichen Mineral- und medizinischen Heilwasser, als:

**pyrophosphor. Eisenwasser, Jodnatriumwasser, Lithiumwasser, Ems Krähchen, Bichn gr. gr. u.**

in empfehlende Erinnerung und bittet geehrtes Publikum, darauf zu achten, daß alle **Styphen** den **Fabrikstempel** tragen.

Gleichzeitig erklären wir, um vielfachen Irrungen vorzubeugen, daß sämtliche Mineral- und Heilwasser, sowie **Soda- und Selterwasser** in halben und ganzen Flaschen und Syphons in unserem Hause Adlerstraße 15 auch **einzelu** abgegeben werden.

**Louis Dörle,**

Großherzoglicher Hoflieferant,  
empfiehlt

feinste **Göttinger Cervelatwurst, Göttinger Knackwürste, ächte Lyoner, Straßburger Gänselebern, Wertheimer Würstwaren.**

**Frische Schellfische**  
per Pfund 12 fr.,  
**frische Turbots**  
empfehl **Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

Feinste  
**Flumhärige**  
empfehl **Louis Dörle,**  
Großherzoglicher Hoflieferant.

Frische  
**Krametsvögel,**  
à 15 fr. per Stück,  
sowie

**Birkhahnen und Hühner**  
empfehl **C. G. Frey,**  
Großherzoglicher Hoflieferant.

Frische  
**Schellfische**  
empfehl **Louis Dörle,**  
Großherzoglicher Hoflieferant.

Reines  
**Schweineschmalz**  
ist sorben eingetroffen und empfehle sol-  
ches in 1<sup>er</sup> Qualität à 24 fr. per Pfund,  
bei größerer Abnahme billiger.  
**P. Dillenberger,**  
2.2. 7 Spitalstraße 7.

6.3. **Fluid-Ozon**  
von **J. Kron,** Hoflieferant in  
München,  
1/2 Flasche 42 fr., 1/4 Flasche 24 fr.  
(Mund- und Waschwasser),  
zur Reinigung der Haut und Befes-  
tigung übler Gerüche, Tabakgeruch  
im Munde etc. Hauptniederlage bei **Th. Bru-**  
**gier** in Karlsruhe, Waldstraße 10.

**Import.**  
In Folge diesjähriger guter Ernte  
ließ ich wieder etwas von  
**ächten**  
**Havanna-Cigarren**  
kommen, welches empfehlend anzeigt  
**Heinrich Goldschmidt.**  
**Lebensbedürfnis-Berein**  
**Karlsruhe.**  
Große Auswahl in vorzüglichen abgelagerten  
Cigarren. 3.1.

**LIEBIG'S**  
**Kumys-Extract**

**heilt**  
nach dem Ausspruche der medicinischen Au-  
toritäten rascher und sicherer als alle bisher  
in der Therapie gekannten und angewendeten  
Mittel: **Lungenschwindsucht** (selbst im vor-  
gerückten Stadium), **Tuberculose,** Magen-  
und **Darmkatarrh, Bronchialkatarrh, Anaemie**  
(Blutarmuth), in Folge anhaltender Krank-  
heiten und protahirtem **Mercurialgebrauch,**  
**Scorbut, Hysterie und Körperschwäche.**  
Pro Flacon 54 kr. (1/2 Thlr.) nebst  
Gebrauchsanweisung.

In Kisten von 4 Flacons ab zu beziehen  
durch  
das General-Depôt  
von **Liebig's Kumys-Extract**  
Berlin, Gneisenaustraße 7a.  
Bestellungen hierauf nimmt entgegen **Th.**  
**Brugier,** Waldstraße 10, in Karlsruhe.  
NB. Patienten, bei welchen alle angewendeten Mittel  
erfolglos geblieben sind, wollen vertrauensvoll  
einen letzten Versuch mit obigem Präparat  
machen.

**Nervöses Zahnweh**  
wird augenblicklich gestillt durch  
**Dr. Gräström's schwedische Zahn-**  
tropfen  
à Flacon 6 Sgr. oder 21 fr. rhein., ächt  
zu haben bei **Th. Brugier,** Waldstraße 10 in Karlsruhe

**Schwarze Tinte**  
in vorzüglicher Qualität, tiefschwarz beim  
Schreiben, der Liter zu 24 fr., in jeder  
beliebigen Quantität bei  
**Heinr. Nupp,**  
3.2. 130 Langestraße 130.

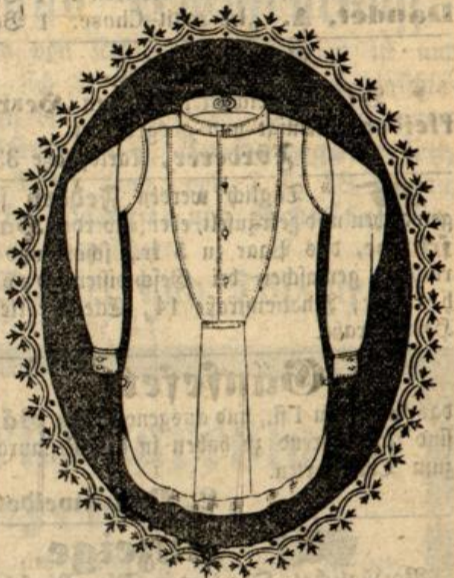
**Bodenwische**  
und  
**Bodenwischmaterial**  
empfehl billigt  
**W. L. Schwaab,**  
**C. Hauser's** Nachfolger.  
3.2. (932) **Zündhölzer,** eine frische  
Sendung lange für Wirthe, ist wieder an-  
gekommen bei  
**M. Gutekunst,**  
Karl-Friedrichstraße 19.

**Ballhandschuhe**  
mit 2 und 3 Knöpfen, vorzügliche Qua-  
lität, empfehl  
**A. Himmelheber,**  
Langestraße 165.

**Wichtig für Damen!**  
**Wollschweißblätter,** die jede sich unter  
den Armen bildende Schweißausdünstung an-  
ziehen, und daher nie Flecken in den Taillen  
der Kleider entstehen lassen, hält für Karlsruhe  
und Umgegend alleiniges Lager und verkauft  
zu Fabrikpreisen das Paar zu 18 fr., 3 Paar  
51 fr., und gibt Wiederverkäufern angemessenen  
Rabatt  
Herr **Th. Dürr,** Rosamentier, Herrenstr. 20b.  
Frankfurt a. D., im August 1872.  
**Rob. v. Stephani.**

**Erau-Ringe,**  
massiv in Gold, sind in großer Auswahl zu  
den reellsten und billigsten Preisen zu haben bei  
**J. Petry,** Juwelier und Ringfabrikant,  
Ritterstraße, bei Kaufmann Döring

**Herren-Hemden**  
nach Maass  
und neuestem Schnitt.



**Emil Lembke,**  
Wäsche-Fabrik,  
3 Friedrichsplatz.

3.3. **Eingetroffen sind:**  
**Kohlenbügeleisen,**  
**Kohlenbecken** mit und ohne  
Deckel,  
**Schirmständer,**  
**Verdampfschaalen,**  
**Waschschüsseln,** emaillirt,  
**Wasserkübel** ditto,  
**Kohleneimer,**  
**Wassereimer,** emaillirt und  
lakirt,  
**Laternen,**  
**Kohlenschaufeln,** feine,  
**Rudelschneidmaschinen,**  
neueste u. s. w.  
empfehl zu billigsten Preisen  
**H. Mörch,**  
Waldstraße 22.

**Weinhandlung von C. Ceusel,**  
**1 Nowack's-Anlage 1.**  
Eisweine vom Faß à 18-22 fr. per  
Liter.  
**Castelberger** 36 fr. mit Flasche.

2.1. **Leihbibliothek**  
 von  
**C. Beaumel-Volz,**  
 Herrenstraße 15.

Neu aufgenommene Werke:

- Bodenstedt, Frd.** „Aus deutschen Gauen“. 2 Bände.  
**Putzlis, G. zu.** „Ausgewählte Werke“. 2r Band.  
**Yates, E.** „A Waiting Race. 2 Bände.  
**Ouida.** „Folle-Farine“. 2 Bände.  
**Sand, G.** „Césarine Dietrich“. 1 Band.  
**Daudet, A.** „Le petit Chose. 1 Band.

**Anzeige.**

\* Bei späterem werden Herrenkleider gereinigt und ausgebessert.  
**Förderer, Karlsstraße 33.**

\* Täglich werden Federn schön gewaschen und gekräuselt, ebenso werden Sand- schuhe, das Paar zu 5 fr., schön und geruchlos gewaschen bei Geschwister Dypenheimer, Amalienstraße 14, Ecke der kleinen Herrenstraße.

**Gänsefett,**

das Pfund zu 1 fl., und ausgenommene Gänse sind fortwährend zu haben in der Restauration zum Thiergarten.

**L. Vollenweider.**

**Anzeige.**

Vorzügliches Oberländer Thalkirchenswasser, die Flasche zu 45 fr., ist zu haben: Schloßplatz 10 im zweiten Stock.

**Reines Schweineschmalz,**

das Pfund zu 24 fr., bei Abnahme von 5 Pfunden an billiger, empfiehlt

**Karl Bles, Fleischstraße 30.**

**Anzeige.**

\* Hirschstraße 1 ist fortwährend Sauerkraut und gesalzenes Schweinefleisch zu haben.

**Eng. Hartmann, Metzgermeister.**

\* Rothkraut, Sauerkraut, eingemachte Rüben, eingemachte Bohnen, Essig- und Salzgurken, Preiselbeere, Endivien, Meerrettig, Reinetten-Äpfel, Borsdorfer, Kochbirnen, Milch und Rahm, süß und sauer, Butter und Eier, sämtliche Viktualien sind zu haben: Zirkel 19.

**Restaurateur Bender.**

**Anzeige.**

\* Heute Abend frisch gebackene Fische, feinen Stoff Bier, weiße und rote gute Weine und vorzüglichem Apfelmoss empfiehlt

**Jos. Schucker, Restaurateur, Jähringerstraße 25.**

\* Heute Abend frische Leber-, Grieben- und Bratwürste, sowie Sauerkraut und Schweinsbraten empfiehlt

**Ed. Hirtler, zum Krappringen, Zirkel 9.**

**Gasthaus zum Ritter.**

Heute früh Kesselfleisch, Abends Wurstsuppe, Leber- und Griebenwürste, Schweinefleisch und Sauerkraut empfiehlt

**Rudolf Wolfmüller.**

**Champagner.**

Das hiesige Lager meines Hauses  
**Georg Hermann Mumm & Comp. in Reims,**  
 potentiellste Hoflieferanten Seiner Majestät des Kaisers von Deutschland, der Könige von Dänemark, Belgien, Schweden und Norwegen, der Großherzöge von Hessen-Darmstadt, von Oldenburg und verschiedener anderer deutscher Höfe,

halte ich bestens empfohlen, bemerkend, daß Aufträge auf Körbe von 12, 25, 30, 50 und 60 ganzen Bouteillen oder 24 und 50 halben Bouteillen bei mir niederzuliegen sind, während einzelne ganze und halbe Bouteillen bei den Herren

**M. Brandstetter** (vormals J. Gian),

**Louis Dörle,**

**Michael Girsch,**

**Wilhelm Hofmann,**

**Friedrich Waisch,**

**J. Schuhmacher**

hier zu haben sind.

Gleichzeitig empfehle ich mein Haus

**Peter Arnold Mumm in Frankfurt a. M.**

zum Bezuge seiner Rhein-, Mosel-, spanischer Weine u. s. w., und können Aufträge hierauf ebenfalls bei mir niedergelegt werden.

**C. Looser,**

General-Agent für das Großherzogthum Baden,

Schloßplatz 7, Ecke des Schloßplatzes und der Adlerstraße.

**Gicht und Rheumatismen**

sind heilbar. Das bewährteste, wahrscheinlich einzige Mittel hierfür ist die **Gichtwatte von Dr. Pattison,** vorzüglich anwendbar bei rheumatischen Gesicht-, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und Kniegicht, Gliederreizen, Rücken- und Lendenweh u. s. w. — Ganze Pakete zu 30 fr. und halbe zu 16 fr. bei **W. L. Schwaab,** Karl Haufer's Nachfolger, Amalien- und Karlsstraße 19. 84.

**Isländisch-Moos-Pasta**

gegen Husten und Heiserkeit.

Die Pasta bewährt sich als ein vorzüglich linderndes Mittel bei katarrhalischen Affektionen und chronischen Brustleiden. — Die Zusammensetzung der Pasta ist der Art, daß auch bei häufigem Genuße derselben der Magen nicht gesäuert wird. — Das Präparat zeichnet sich vor ähnlichen zu gleichem Zwecke gebräuchlichen Mitteln durch einen angenehmen nicht all- zusüßen Geschmack aus. — Preis per Schachtel 21 fr.

**Rosen-Apothek von Karl Engelhard in Frankfurt a. M.**

**Niederlagen:**

Zu Karlsruhe: **Apotheker G. Döll.**

**Apotheker L. Walz.**

**C. Sachs'sche Hof-Apothek.**

**Das Gold- und Silberwaaren-Geschäft**

von

**Emil Keller, Goldarbeiter und Juwelier,**

Langestraße 171, zunächst der Herrenstraße,

empfehle sein reichhaltiges Lager der neuesten Muster in eleganter, geschmackvoller und gediegener Ausführung.

Mein Lager ist assortirt mit den feinsten und ächten Steinen gefassten Gegenständen bis zu den billigsten couranten Artikeln.

**Reelle Bedienung.**

**Billige Preise.**

### Café Nottermann,

zum Bad. Hof,  
Schloßplatz 10,  
empfiehlt vorzügliches Pfungstädter  
Export-, sowie einen guten Stoff  
Cypper'sches Bier.

G. Nottermann.

### Gasthaus zum Mohren.

Heute empfiehlt frische Leber-,  
Grieben- und  
Bratwürste und Schwarzenmagen

S. Eoder.

### Zu Hausbällen und

2.1. **Tanzfränzchen**  
empfehlen sich den hiesigen verehrlichen  
Herrschaften zwei im Klavier- und  
Violinspiel darauf eingeübte Musiker.  
Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Bierbrauerei Fels

(Kronenstrasse).

\* Heute, Samstag den 30. November,  
**National-Concert**  
der beiden Schwestern Nühle.  
Anfang 1/8 Uhr Abends.

Im Verlage von **Malsch & Vogel** in  
Karlsruhe ist soeben erschienen:  
**Adressbuch der Großh. Bad.**  
**Polytechnischen Schule für**  
**1872/73.** Preis 9 kr.

### Todesanzeige.

Freunden und Bekannten theilen wir die  
traurige Nachricht mit, daß unser lieber Bruder,  
Schwager und Onkel **Max Schweizer**  
gestern früh nach längerem Leiden verschieden ist.  
Im Namen der Hinterbliebenen:  
**Isidor Schweizer.**

Heute Abend 8 Uhr ge-  
sellige Unterhaltung.  
**Die 3.**

### Frohsinn.

Heute Abend findet Berichterstattung über  
das verfloßene Vereinsjahr und Neuwahl des  
Vorstandes statt. Die verehrlichen Mitglieder  
werden gebeten, zahlreich zu erscheinen.  
Der Vorstand.

### Freiwilliges Feuerwehr-Corps.

4. Compagnie.

Sprizenmannschaft.

\* Heute Abend 8 Uhr bei Kamerad **Valz.**

### Militärverein Karlsruhe.

Sonntag den 1. Dezember findet keine  
Gesangsprobe statt.

### R. . . S

bei **Kammerer.**

Zugleich Feststellung eines Hilfsbeitrags für  
unsere notleidenden Brüder an der Dfisee.  
**Geßlein-Bu.**

Mein Kontor befindet sich von heute an

## 4 Schützenstraße 4,

gegenüber meinem Neubau.

Karlsruhe, den 29. November 1872.

**Ernst Glock Sohn.**

### Geschäfts-Gröffnung und Empfehlung.

Unterzeichneter zeigt hiermit an, daß er von Kehl hierher gezogen ist und  
sein Geschäft hier gegründet hat. Empfiehlt sich in allen in sein Fach einschla-  
genden Arbeiten in und außer dem Hause zu billigsten Preisen, ferner in einem  
Lager fertiger Betten, Kästen und Polstermöbel, Borhanggalerien,  
Fensterstore, über 1 Meter breit und 2 Meter lang, von 2 fl. 18 kr. an,  
Möbel zum Ausleihen, Reiseartikel, Damen- und Schultaschen.  
Schnellste und billigste Bedienung wird zugesichert.

**Karl Trapp, Sattler und Tapezier,**  
große Herrenstraße 44.

3.2.

### Das Lyoner Seidenwaarenlager

von **L. N. Mayer** selig,

neu und best assortirt, sowohl in schwarz als einfarbig und bunt in ver-  
schiedenen Dessins, empfiehlt

**Auguste Mayer,**

4.4. Stephaniensstraße 4.

## Schlaftröcke

in großer Auswahl empfiehlt

**Hermann Haas,**

3.2. 10 Friedrichsplatz 10.

**Reinene Taschentücher, Batist-  
tücher, weiß und mit farbigem Rand, ge-  
stickte Taschentücher zu außerordentlich  
niedern Preisen.**

**Langestraße 116. Aug. Sonntag, Langestraße 116.**  
Weißwaaren- und Wäschegeßchaft,

### Herrenzugstiefel,



sehr solid gearbeitet,

in grosser Auswahl vorrätzig bei



**Wilh. Riegel,**

Karl-Friedrichsstraße 2, beim Schlossplatz.



### 8.3. Weißwaaren- und Wäsche-Geschäft von **Friedrich Gundlach,**

17 Waldstraße 17,

empfiehlt hiermit eine sehr große Auswahl in fertiger Wäsche:

Herrenhemden, Kragen und Manschetten, Damenhemden, Kragen und Manschetten, Kinderhemden, Kragen und Manschetten, Barben, Schleifen und Cravatten, Taschentücher in Leinen, Halbleinen und Baumwolle,	Damen- u. Kinderkorsetten in dem neuesten Schnitt, Moirébeschrützen, Baschliß für Damen und Kinder, Negligéhauben, Kinderschrützen, in Biqué und Shirting, das Neueste in Herrencravatten, Man- schetten u. Hemdenknöpfen,	Damen- und Kinderbein- kleider in dem neuesten Schnitt, Damenunterröcke, Mull in allen Breiten, Spitzen aller Art, gestickte Einsätze u. Festons, Herreneinsätze in Leinen und Shirting.
--	--	---

Alle diese angegebenen Artikel verkaufe ich zu den äußerst billigen Preisen.  
Bestellungen aller Art, sowie ganze Ausstattungen werden bei mir schnell und  
billig zur größten Zufriedenheit angefertigt.

### Das Pianofortelager von **H. Bögelin,**

7.2. Lammstraße 3 in Karlsruhe,  
empfiehlt sein reichhaltiges, sorgfältig ausgewähltes Lager aller  
Arten von **Klavieren** aus den ersten Fabriken Deutschlands unter  
fünfjähriger Garantie und zu Fabrikpreisen.

### Anzeige und Empfehlung.

Der ganze Negativ-Bestand der Herren Hophotographen **J. & L. Allgeier**  
ging in unsern Besitz über. **Nachbestellungen** können somit nach wie vor ge-  
macht werden und halten wir uns unter Zusicherung prompter Bedienung bestens  
empfohlen.

### **Kühn & Bauer,**

vormals **J. & L. Allgeier,**  
Langestraße 233.

4.3.

### Damen-Stiefel

(Straßburger)

in Kid- und Seehund-Leder, mit und ohne  
Dopelsohlen, zum Knöpfen und mit Gummi-  
zug, empfiehlt in solider Arbeiter und **eleganter Façon**

**Wm. Kölig, Langestraße 141.**

2.2.

3.3.

### **H. Mörch,**

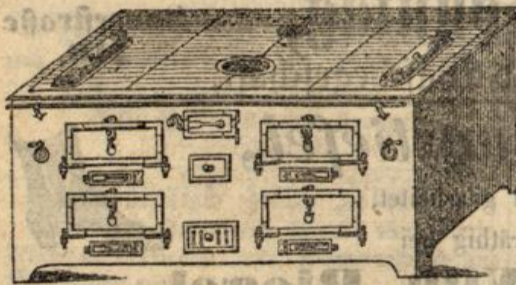
Waldstraße 22,

empfiehlt sein Etablissement in selbst-  
verfertigten solid gebauten

### **Kochherden,**

sowie das dazu passende  
**Kochgeschirr aller Arten.**

Bei Abnahme von **Aussteuern**  
bewillige ich einen Rabatt.



Reclame und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

### Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 1. Dez. IV. Quart. 129. Abon-  
nementsvorstellung. **Faust.** Tragödie in 5  
Akten von Göthe. Mit Musik. Anfang 6 Uhr.  
Dienstag den 3. Dez. IV. Quart. 130. Abon-  
nementsvorstellung. Zur Feier des Allerhöchsten  
Geburtsfestes Ihrer königlichen Hoheit der  
Großherzogin. In festlich erleuchtetem Hause.  
Neu einstudirt: **Der fliegende Holländer.**  
Romantische Oper in 3 Akten von Richard  
Wagner. Anfang halb 7 Uhr.

Mittwoch den 4. Dez. Theater in Baden.  
**Der Freischütz.** Romantische Oper in 3  
Akten von C. M. v. Weber. Anfang 1/2 7 Uhr

### Vorläufiges Wochenrepertoire des Großh. Hoftheaters.

Sonntag: **Faust** (Tragödie).  
Dienstag: **Der fliegende Holländer.**  
Mittwoch in Baden: **Der Freischütz.**  
Donnerstag: **Abelade.** **Der zerbrochene Krug.**  
Freitag: **Er muß auf's Land.**

### Frankfurter Geld-Curse am 28. Nov. 1872.

	n.	kr.
Preussische Friedrichsd'or	9	58-59
Pistolen	9	42-44
" doppelte	9	48-45
Holländische 10 fl.-Stücke	9	53-55
Dukaten	5	34-36
" al marco	5	35-37
20 Franken-Stücke	9	21 1/2-22 1/2
dito in 1/2	9	21-22
Englische Sovereigns	11	53-55
Russische Imperiales	9	43-45
5 Franken-Thaler	2	25-26
Dollars in Gold	2	25-26
Frankfurter Bank-Disconto		5 % G.

### Standesbuchs-Auszüge.

#### Eheschließungen:

29. Nov. Rudolf Giffäcker von hier, Fabrikant, mit  
Bertha Herrmann von hier.

#### Geburten:

28. Nov. Pauline Gise, Vater Wilhelm Schlang,  
Schneidermesser.

28. " Karl Heinrich, Vater Karl Bittlingmayer,  
Schlosser.

#### Todesfälle:

28. Nov. Marie Christine, alt 2 Monate 29 Tage.  
Vater Schuhmacher Riser.

### Gottesdienst. — 1. Dez. 1872.

#### 1. Advent.

Schloßkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Kängin.  
Stadtkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Sim-  
mermann.

Nachm. 3 Uhr: Hr. Stadtvicar Traub.  
Kleine Kirche, Vorm. 9 Uhr: Hr. Vikar Hartfelder.  
Ordination desselben.

Vorm. 1/2 12 Uhr: Kindergottesdienst: Hr. Hofprediger  
Doll.

#### Militär-Gottesdienst:

Stadtkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Militär-Oberpfarrer  
Schmidt.

#### Christenlehre:

Kleine Kirche, Nachm. 2 Uhr: Hr. Kirchenrath Roth.

Diakonissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Pfarrer  
Walter.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst in der Aula des  
Lycenms, Nachm. 3 Uhr: Herr Pfarrer Frommel.

Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang  
innerer Birkel), Vorm. 9 1/2 Uhr und Abends 8 Uhr:  
Hr. Prediger W. Schwarz.

**English Divine Service** at 10 1/2 a. m. in  
Villa Nowack (Ettlinger Landstrasse).  
Rev. D. Hechler.